

## **Angewandte: Gerald Bast zum vierten Mal zum Rektor gewählt**

Wien (OTS) - Der Universitätsrat und der Senat der Universität für angewandte Kunst Wien haben in einem verkürzten Verfahren den amtierenden Rektor Gerald Bast für eine vierte Funktionsperiode wiedergewählt. Bast ist seit 2000 Rektor der Angewandten und nun bis 2019 bestellt.

Die Angewandte entwickelte sich in den letzten Jahren zu einer herausragenden, modernen, innovativen und zukunftsorientierten Universität der Künste.

Seit 2000 hat sich die Zahl der Bewerbungen um einen Studienplatz an der Angewandten von 946 auf 1.710 beinahe verdoppelt. Die Zahl der Studierenden stieg seit dem Jahr 2000 von 1.046 auf 1.540, die Zahl der AbsolventInnen von 106 auf 187 jährlich.

Mit der Ergänzung des Studienangebots - ohne Preisgabe des traditionell profilgebenden und erfolgreichen Lehrangebots - hat die Angewandte in den letzten Jahren zum Teil internationale Standards, insbesondere in Richtung Interdisziplinarität und Fokussierung auf künstlerische Tätigkeitsfelder außerhalb der traditionellen Kunst-, Design- und Architekturmärkte, gesetzt. Angeboten werden zusätzlich die Transmediale Kunst, Digitale Kunst, Sprachkunst, TransArts, Art&Science, Social Design, Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien, Urban Strategies sowie Educating- Curating-Managing.

Zwtl.: Noch nie in ihrer Geschichte war die Angewandte so stark international orientiert.

Die Studierenden kommen aus 65 verschiedenen Ländern. Die Angewandte ist mit den renommiertesten europäischen wie außereuropäischen Kunstinstitutionen für Lehrenden- und Studierendenaustausch sowie Ausstellungs- und Forschungs Kooperationen vernetzt, wie mit der Columbia University, NY/USA, University of California/USA, National Museum Institute, New Delhi/India, Lalit Kala Akademi, New Delhi/ India, Gedai University of the Arts, Tokyo/Japan, Tongji University, Shanghai/ China, Tsing Hua University, Beijing/China, University of Auckland, Auckland/New Zealand, University of Western Australia, Perth/Australia, Guggenheim Museum Venedig/Italien, Biennale Venedig, Moskau Biennale, Design

Shanghai, ELIA - European League of Institutes of the Arts, CUMULUS Global Design Network, EURASIA-PACIFIC UNINET oder der SAR - Society of Artistic Research.

Die Angewandte ist einer der aktivsten Herausgeber künstlerisch-wissenschaftlicher Publikationen. In Relation zur Anzahl ihrer Lehrenden und AbsolventInnen ist die Angewandte die publizistisch aktivste Universität Österreichs und auch international findet man kaum Universitäten, die derart viele Bücher herausgeben. Seit 2004 sind mehr als 150 Bücher erschienen, mehr als 60 davon unter dem neu gegründeten Label "Edition Angewandte", zunächst beim Springer Verlag, seit 2013 bei Birkhäuser/Ambra.

Die Angewandte ist ein wichtiger Faktor für das kulturelle Klima Wiens. Allein im Jahr 2013 fanden an der Angewandten und an externen Locations insgesamt 247 Veranstaltungen statt - Ausstellungen, Performances, Projektpräsentationen, Vorträge, Symposien, Lesungen, Buchpräsentationen, Filmvorführungen. 134 ausländische Gäste (86 aus der EU, 48 von außereuropäischen Staaten) hielten 2013 an der Angewandten zum Teil öffentliche Vorträge und Workshops ab. Im Rahmen von Projektkooperationen arbeitete die Angewandte mit den wichtigsten Wiener Kulturinstitutionen zusammen, wie dem Belvedere, der Kunsthalle Wien, dem Kunsthistorischen Museum, Künstlerhaus, MAK Wien, MUMOK, Museumsquartier Wien, Naturhistorischen Museum oder auch dem Schauspielhaus.

Die Angewandte ist die erfolgreichste künstlerisch-wissenschaftliche Forschungsuniversität in Österreich. Im Bereich der Förderung von wissenschaftlichen Forschungsprojekten und auch bei dem von ihr initiierten FWF- Programm zur "Entwicklung und Erschließung der Künste" (PEEK) hat sich die Angewandte überdurchschnittlich gut positioniert. Mit einer Bewilligungssumme von 2,1 Mio Euro rangiert sie an 10. Stelle aller österreichischen Universitäten.

Durch sein kultur- und bildungspolitisches Engagement hat Bast die Angewandte im Laufe der vergangenen vierzehn Jahre auf nationaler wie auch internationaler Ebene stark wahrnehmbar positioniert.

Bast ist Vizepräsident der Universitätenkonferenz, Sprecher der Rektoren der österreichischen Kunstuniversitäten, stellvertretender Vorsitzender des Dachverbandes der österreichischen Universitäten, Board-Member der European League of Institutes of the Arts (ELIA),

Mitglied des wissenschaftlichen Beirates der Zeitschrift für Hochschulrecht, Hochschulmanagement und Hochschulpolitik, Mitglied im Pool of Experts des Institutional Evaluation Programms des Europäischen University Association - EUA, Mitglied im Roundtable der EU-Kommission zu "Scientific Support for Jobs, Growth & Solidarity, Cultural and Creative Industries" und Kuratoriumsmitglied des FORUM ALPBACH.

Im Jahr 2013 war Bast Vorsitzender der Evaluierungskommission für die Profilentwicklung der Bauhaus Universität Weimar.

Bast ist auch international gefragter Vortragender zu den Themenbereichen Universitätsentwicklung und Kultur- und Bildungspolitik, z.B. an der Johns Hopkins University Washington DC, Tongji University Shanghai, TsingHua University Beijing, European Culture Forum Brussels, University of Auckland oder der Kunstuniversität in Belgrad.

~

Rückfragehinweis:

Universität für angewandte Kunst Wien

Presse und Kommunikation (Leitung)

Anja Seipenbusch-Hufschmied, ++43-1-711 33 DW 2160, pr@uni-ak.ac.at

www.dieangewandte.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/947/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0269 2014-05-20/14:36

201436 Mai 14

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20140520\\_OTS0269](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20140520_OTS0269)